

Is it You ?

Von teufelchen_netty

Kapitel 11:

=> .. <= uruhas zettelantworten

=> .. <= reitas zettelantworten

Da Beide wieder so gestylt waren, wie nach dem Friseurtermin, piffen und sahen ihnen Viele nach. Uruha wurde dann immer peinlich rot. Reita sah rüber und kicherte.

"Die stehn auf dich~" grinste er und pokte ihn in die Seite weil er einfach mal annahm dass die Leute Uruha hinterhersahen und -piffen.

"Na Schwachsinn. Auf dich du Baka.", meinte uruha und sah zu Reita, pokte diesen auch.

"Klaaar~", grinste er ungläubig, aber als ein Typ an ihm vorbeilief mit dem Kommentar "Geiles Outfit" konnte er schlecht leugnen und wurde rot.

"Oke...vielleicht ein paar ./../."

Uruha kicherte und nickte.

"Hey nich nur ein geiles Outfit.", meinte er grinsend.

"Genau, das Zweite steht neben mir" grinste er den Typ an und lief dann mit Uruha weiter.

Dann schaute er zu Uruha.

"Hab doch recht, oder?"

"Was? Das du gut aussiehst? Hai.", antwortet der Jüngere.

"Ähm...eigentlich das DU auch gut aussiehst", sagte er leicht überrascht dass Uruha vorhin ganz was anderes gemeint hatte als er annahm.

"Aber danke~" lächelte er dann.

Dann kamen sie am Zoo an, Reita zahlte und sie gingen rein.

"Uhm du brauchst nicht alles für mich zahlen Reita-kun....", meinte er nuschelnd, dabei

schob sich seine Unterlippe weiter vor und er sah knuffig aus.
„Oh tschuldige. War irgendwie aus Reflex.“

Rei kratzte sich verlegen am Kopf und als Uruha ihn so anschmollte lächelte er.

"Wie süß~, schau den ganzen Tag so.

Uruha plushte und seine Wangen wurden rötlich.

"Naaa.... moi... chu...."

Jetzt musste Reita zwangsläufig lachen.

"Was?" kicherte er und schnappte Uruhas Hand.

"Na komm du schmollendes etwas~"

Ruha sagte nichts mehr, sondern nickte lächelnd. So folgte er fast 5 Stunden, mit 23 Pausen, Reita durch den Zoo. Aber es gefiel ihm sehr.

Ungefähr zwischen Pause 13 und 21 irgendwann hatten sie die Burger gefuttert und waren mit vollem Magen durch den Rest des Zoos gelaufen. Als es dämmerte und der Himmel sich dank ein paar Sonnenstrahlen leicht rötlich färbte, beschlossen sie wieder umzudrehn und nach hause zu gehn, morgen wäre wieder Schule.

"Meinst du wir schaffen die Bahn auch? Ich glaub die ist schon weg.", erklärte der Blondbrünette und sah zu Reita, der ihn ratlos ansah.

"Na dann...nehmen wir die nächste."

„Hast du mal auf die Uhr geschaut?“

"Ähm...ne"

Reite sah auf seine Uhr und tatsächlich war die letzte Bahn schon weg.

"Mist..." lies er seufzend die Schultern hängen und sah zu Uruha. "..und jetzt? sollen wir laufen?"

"Sollen wir uns ein Hotelzimmer suchen? Die sind ja doch billig und deinen Eltern wäre es bestimmt lieber, als wenn du hier draußen pennst."

"Oder so~. Hier sind ja ein paar, wird schon noch was frei sein. Komm, wir gehn mal schaun~.

„Ano Reita... das sind alles Lovehotels..!“, gab Uruha unsicher von sich.

"Na toll. __.~" sagte Reita niedergeschlagen.

"Aber wenigstens sind sie billig" fügte er noch dazu.

"Also was machen wir....?" sah er Uruha fragend an.

"Uhm... nujoar schon... also öhm gehn wie eins suchen?!"

"Also eins von denen da, oder?" fragte er und deutete zu den Lovehotels.

"Nja, is ja nur für ne Nacht, wir werdens schon überleben" sagte er und ging dann mit Uruha in eins der vielen kleinen Hotels und fragte nach nem Zimmer.

Uruha folgte ihm und lies sich auch die ganzen spitzen Bemerkungen, der Leute

gefallen.

"Reita-Schatz. Ich geh deine Eltern anrufen. Mach du doch das bitte mit dem Zimmer hai?"

"M..Mach das"

Das 'Schatz' irritierte etwas und er ging zur Rezeption, lies sich von der grinsenden Rezeptionistin ein Zimmer geben und erhielt den Zimmerschlüssel. Dann ging er zu Uruha der am telefonieren war.

Uruha erklärte Reitas Eltern alles, lies das Love aber weg vorm Hotel. Dann sah er schon Reita kommen und ging zu diesem.

"Hast du eins bekommen?"

"Jep, alles geklärt" sagte er und winkte mit dem Schlüssel.

"Gehn wir gleich pennen oder noch in die Stadt?"

"Öhm weiß nicht. Ich hab morgen ein Mathetest..", begann er, „...aber wir könn ja da du alles gebucht hast, wieder Schlüssel zeigt, den Pay TV-Kanal anhaun."

Reita lachte.

"Okai, können wir auch" und schaute auf den Schlüssel.

//War mir gar nicht aufgefallen... oo//

"Na dann gehn wir mal das Zimmer suchen."

"Moiha ganz oben -.- da hätten wir auch den Fahrstuhl nehm können."

"Zu...spät", hechelte Reita als er kurz nach Uruha oben ankam und nach Luft schnappte.

"Bin ich froh dass das hier nur 7 Stöcke hat", schnaufte er und ging zu ihrem Zimmer, öffnete die Tür und trat ein.

"Bist du irre? Das macht meine Lunge kaputt.", motzte der Größere, Uruha, und trat ein.

"Wow, das entschädigt alles."

Mitten im Raum stand ein großes Himmelbett und Uru schluckte.[Bett](#)

"Stimmt, gar nicht mal schlecht~" stellte Reita stirnrunzelnd fest und nahm den Rest des Zimmers unter die Lupe, man wusste ja nie.

Nachdem er aber nichts fand setzte er sich auf den Bettrand und lies sich auf dieses fallen.

"Boah...gleich penn ich ein"

"Wieviel hast du dafür bezahlt? Aber wow eine Bar."

"Ähm...pro Person 3100 Yen (24€) pro Nacht. Gut, ne? Sag bloß du kannst mixen~"

„Uhm echt nur so wenig? Hai kann ich. Was willst?"

"Hai, ich bin halt gut. Hm...mach irgendwas, ich nehm alles~"

"Okay. Ich kenn das von meinem Alten.." meinte uruha und mixte ihm ein..

"Sex on the Beach."

"Achso~" nickte Reita kurz und sah ihm dabei zu.

"Steht dir gut, werd Barmixer" lächelte er und schaute ihn gebannt an.

"Was mixt du denn da?"

„Sagt ich doch grad. Sex on the Beach oder willst du ihn durch meinen Mund kosten?"

„Achso~", lächelte er und nahm das Glas, hätte es bei Uruhas zweitem Satz fast fallen gelassen und wurde rot.

"Ähm, ich...nö. Wow...schmeckt toll~...machst du mir noch einen?"

Uruha hob ne Augenbraue und lachte.

"Willst du besoffen sein morgen in der Schule?"

"Von zwei Drinks? So schnell werd ich schon nich blau, keine Sorge." grinste er zurück und sah ihn mit großen Augen an.

"Bitte~e"

Ruha mixte ja schon.

"Ein Long Iceland IceTea. Ich hab ein Orgasmus."

"Oh, danke~" sagte er, roch daran und trank davon.

Fast hätte er sich jedoch vor schreck verschluckt als Uruha das sagte.

"Ähm...aha?!"

"Und mundets? Der IceTea ist das härteste nebem dem Zombie." meinte er grinsend.

"Hai, hai tuts~" sagte er und nippte eifrig an dem glas.

"Aber ganz schön...hui~" sagte er und fächelte leicht mit der Hand.

//Was meinte der mit Orgasmus?? @///@'///

"Ähm wollen wir mal das Bad angucken?"

Rei nickte nur und nippte weiterhin immer fleißig an seinem Drink. Dann stand er auf und tappte mit Uruha ins Bad, als er sich dann wirklich verschluckte.

"Das is ja fast größer als das Zimmer!!" krähte er.

"Woar is das geil. Los, lass uns baden.", meinte er und zog sich ratzefatz aus.

"Die Wanne ist im Boden halb normal und anders. Voll krass."

Reita konnte so schnell gar nicht schauen wie Uruha ausgezogen war und stellte erstmal sein Glas ab.

"Lass doch erstmal Wasser ein~" sagte er und stand doof in der Gegend rum.

Uruha wurde rot und tat es dann.

<Recht hat er ja.>

"Soll ich dich derweil massieren?"

Rei musste lachen.

"Sag bloß du wärst ohne Wasser rein? Hm hai...das wär toll.", nickte er und setzte sich auf den Badewannenrand, mit dem Rücken zu Uruha.

Dieser lies Wasser und Schaumbad ein.

"Zieh dich aus."

Reita tat wie ihm geheißen und zog sein Oberteil aus dass Uruha an seinen Rücken rankam und legte es weg. Dann setzte er sich wieder normal hin und wartete.

"Zieh dich aus Reita-kun. Ich massier dich in der Wanne.", meinte er nochmals und stieg in die Wanne.

"Achso~" sagte dieser ,stand kurz auf und zog sich, immer noch mit dem Rücken zu Uruha Hose und Shorts aus und krabbelte in die Wanne, blieb da erstmal sitzen und wartete auf Uruha.

"Schämst du dich? Ich hab dein Schwanz schon gesehen, du weißt?" fragte rund lächelte.

"Hast doch mehr als ich."

"Nei..." wollte er grad erwidern als Uruha seiner Umgangssprache freien Lauf lies.

"Danke für die direkte Aussrpache", nusichelte er und wurde rot.

"Was ist daran so schlimm? Ich kenn deine Wortwahl aus der Schule. Du klangst immer viel vulgärer als ich grade wenn ich Schwanz sage."

Jetzt musste auch der Blonde lachen.

"Ja ja, is ja oke~" sagte er und wedelte mit den Händen herum.

"Massiere~en" fiepte er und sah mit großen Augen zu Uruha.

Uruha nickt, plazierte seinen Bauch hinter Reitas Rücken und begann in erst sanft mit dem Schwamm zu massieren und dann mit den Händen. Der, Rei, entspannte sich schnell und sichtlich und wurde locker.

Er schloss die Augen und genosstill die Lockerung seiner Muskeln und Uruhas Hände auf seinem Rücken.

Uruhas Hände wanderten die Seiten runter und massierten auch an den Hüften.

"Is das okay?"

"Hai..." sagte Reita leicht krächzig, hatte sich warscheinlich erkältet.

Er lehnte sich leicht gegen Uruhas Rücken und hielt die Augen beschlossenen.

//Schön warm...//

Uruha hörte auf Reita zu massieren und lehnte sich auch nach hinten. So kam Reita auch mit in seine Liegerichtung und blieb ruhig auf ihm liegen. Noch störte das nicht. Reita murrte zwar kurz als Uruha aufhörte war aber irgendwie zu faul groß was

dagegen zu unternehmen. Er blieb einfach so liegen, genoss die Ruhe und das warme Wasser.

Ruha drehte dann ab und schloss die Augen. Gedanklich am Ende der Welt strich er Reita gedankenabwesend über den Bauch.

Rei hatte den Kopf an Uruhas Brust gelehnt und schmiegte sich leicht an ihn. Die Hand auf seinem Bauch fühlte sich angenehm an und brachte ihn zu einem sanften lächeln. Uru streichelt kurz runter und höher, nahm dann das Duschgel und seifte Reita ein.

"Mir gefällt's hier."

„Mhm...mir auch.", erwiderte Rei und lies sich einseifen.

Zuerst bekam er eine Gänsehaut, weil das Duschgel kalt war, aber dann wegen Uruhas Händen.

Uruha selbst machte Reitas Atem mehr als an. Er hoffte nur, dass Reita das nicht mitbekam.

<Zügeln.... zügeln...zügeln.... zügeln...zügeln.... zügeln...zügeln.... zügeln...>, dachte er sich immer wieder.

"Heb dich kurz an."

Reita dachte da im Traum nicht daran...was wäre auch an seinem Atem so toll zu finden.

"Mhm" sagte er, fragte nicht nach warum und hob sich kurz ein Stück an.

Ruha wusch nun so kompliziert Reitas Rücken und Porritze, kichert leicht und spülte es ab.

"Leg dich wieder, wenn du magst"

Reita errötete leicht, lies ihn aber machen da es ja nun wirklich nicht unangenehm war.

"Mhm..." sagte er leise und lies sich wieder sinken, lehnte sich erneut an Uruha und schloss die Augen.

Uruha lächelte und schloss wieder die Augen. Fast eine Stunde lagen sie da, bis das Wasser kalt wurde.

"Komm hoch und dann massierst du mich mal."

"Hm?"

Reita war weggedöst, sah aber auf als Uruha anfang zu sprechen und lächelte.

"Oke" sagte er, nickte und setzte sich hinter Uruha, legte seine Hände auf dessen Schultern und fing an ihn zu massieren.

"Nee nicht hier Rei~~~~~ta~~~~~". keuchte er, weil er total verspannt war.

„Ooh doch, deiner Reaktion nach zu folge genau da" sagte er und machte weiter, aber wesentlich sanfter.

"Gehts?" fragte er und lehnte seine Stirn gegen Uruhas Hinterkopf.

"Ich wollt ins Bett.", nuschelte Ru, lies Rei aber nickend weitermachen.

"Arigato."

"Kein problem..." sagte er leise und strich Uruha fast nur noch über den Rücken, hatte die Augen längst geschlossen.

//Verdammt...jedesmal dasselbe...Reita hör auf du Depp...//, dachte er, den eine ähnliche Szene hatten sie ja bereits bei den heißen Quellen gehabt.

Uruha schnurrte genüsslich und genoss Reitas Hände.

"Deine Hände sind angenehm groß und wohlig."

Dies rang Rei ein lächeln ab.

"Danke, lustige Beschreibung", smilte er und legte den Kopf auf Uruhas Schulter, schloss die Augen.

Währenddessen bearbeitete er mit den Händen die untere Region von Uruhas Rücken.

Uruha atmete abgehakt, weil er sich vorstellte, wie es wäre, wenn Reita ihn auf der Bauchseite da anfassen würde.

Rei nahm etwas seinen Mut zusammen und tat eben das was Uruha sich grade vorgestellt hatte, strich langsam, als hoffte er Uruha würde es nicht bemerken, nach vorne zu seinem Bauch und streichelte diesen sanft. Auf seinem Rücken bildete sich erneut eine Gänsehaut.

Uruhas Herzschlag setzte aus. Es war so schön wie tollpatschig er sich doch anstellte und es sich dennoch wunderbar für ihn anfühlte. Hätte er noch nen dicken Bauch gehabt, hätte er diesen eingezogen, während er keuchte.

Immer noch in der aussichtslosen Hoffnung Uruha hätte es nicht bemerkt, lies er die Hände kurz ruhen bis er sie wieder leicht bewegte und Uruhas Bauchmuskeln sanft abstrich und nachfuhr. Sein Kopf ruhte immer noch seitlich auf Uruhas rechter Schulter und er hatte die Augen geschlossen, atmete gleichmäßig ein und aus, streifte mit seinem Atem ab und zu Uruhas Hals.

Uruhas Atem kam nun leicht keuchend und er spürte, das sein Blut in tiefere Regionen glitt. Er hoffte nur, dass der Andere nicht sofort mitbekam was los war.

Davon, das zu bemerken war Reita Meilen entfernt. Er entspannte zu sehr und genoss die Nähe Uruhas, dass seine Bewegungen langsam einschliessen und er wegdöste.

Uru dropte und versuchte Rei wach zu bekomm. schließlich wollte auch er ins Bett.

"REITA!

"Ha?" schreckte Reita aus seinem Dämmer Schlaf hoch und schaute Uruha mit großen, müden Augen an.

"Was denn~?" fragte er und gähnte kurz.

"Steh auf, ich will ins Bett."

"Aso~, hai" nusichelte Reita und lies zwangsläufig von Uruha ab, stand auf und wickelte sich in eins der großen weichen Handtücher.

Rua tat es ihm gleich und lief gleich zum Bett, ließ sich drauf bumsen. Reita kämmte sich noch kurz die Haare, sah gähnend in den Spiegel und trabte dann ebenfalls zum Bett, flaggte sich auf die Seite neben Uruha und zog die Decke über sich.

Uruha war schon längst im Traumland. Sobald er das Bett erreicht hatte, übermannte ihn der Schlaf. Rei lag noch eine Weile wach ehe er auch einschlief und in einen traumlosen Schlaf übergang.

Den nächsten Morgen verschliefen sie Beide, so konnten sie zum Schulsachenwechsel nicht mehr nach Hause. Als Reita hochschreckte war es bereits 7 Uhr. Er rüttelte Uruha wach.

"Uru ~...wach auf, wir müssen in die Schule!", krächte er leicht heiser.

"Willsch nisch Mama und nenn misch nich immer Uhu."

Reita fing an zu lachen.

"Wach auf du Uhu, sonst schmeiß ich dich in die Badewanne", grinste er und stupste ihn an.

"Ich will nisch.", quengelte er und drehte sich rum, plumste so auch aus dem Bett.

"Wah das tut weh."

Reita lugte über den Bettrand.

"Müssen wir aber. Also komm jetzt~. Los, sonst kommen wir zu spät."

"Kommen wir doch auch so. Lass uns trinken und essen von hier mitnehmen, wenn ddie was haben."

"Okai~...aber dann musst du dich vorher erheben und dich anzieh'n" lächelte Reita und tat eben das was er grad gesagt hatte.

Er zog sich wieder an, richtete seine Haare und sah zu Uruha rüber.

„Hai hai." murrte er und tat es.

"wieso bin ich immer noch nackt" fragte er sich -.-.

"Hm...weil du gestern eingepennt bist, gleich nachdem du aufs Bett gelegen bist.", erklärt Rei erneut, dem Spiegel zugewandt und zupfte seine Haare wieder zurecht.

Uruha murrte was und zog sich an.

"Das gibt Ärger, wenn wir geschminkt und gestylt zur Schule gehen."

"Pf...na und?" sagte Reita locker.

"Früher war mir das auch recht egal, ich denk das hat sich nicht geändert und bei

dir...sagen wir einfach dass du deine wilde Seite entdeckt hast.“

Uruha sah ihn perplex an und lachte dann auf.

"Weia deine Eltern werden wegen mir zur Schule gerufen:"

„Ach was, bestimmt nich"

"Doch das sind auflagen des Einzuges. Ich darf nich zu spät kommen, nicht schwänzen, meine Noten muss ich halten und brav sein.", erklärte Ruha.

Als Uruha auch angezogen und gestylt war schnappte er diesen an der Hand, gab mit ihm im Schlepptau den Schlüssel an der Rezeption ab und dann gingen sie zur Schule. Einige Schüler schauten sie doof an aber die meisten nahmen sie kaum wahr. Ruha schämte sich und trottete einfach Reita hinterher.

"Na ja...das aussehn hat mit dem Verhalten ja nichts zu tun und zu spät kommen wir beide. Also wenn wir bestraft werden, sind wir beide gleich Schuld.“

Reita war es egal was die Andern von ihm hielten und er sah zu Uruha.

"Was denn los?" fragte er leicht besorgt.

"Nichts.", meinte Dieser und er war wieder der kleine, schüchterne Junge.

"Schaut aber anders aus.", erwiderte Reita und stupste ihn leicht gegen die Schulter.

"Komm schon~", sagte er und betrat mit Uruha das Gebäude und sie gingen zu ihrem Klassenzimmer.

Uruha wurde blöd angeschaut und als Reitas Wauwau bezeichnet, doch irgendwie störte es ihn nicht, denn Recht hatten sie ja etwas. Aber es gefiel ihm, Reitas wauwau zu sein.

"Passt auf, sonst wau wau ich euch gleich was" murrte er die Typen an, die, als sie Reita sahen auch gleich die fliege machten.

Er hatte anscheinend also immer noch den Respekt der anderen zumal der Iro ihn doch in gewisser weise ein bißchen bedrohlicher wirken lies als sonst.

"Nich wahr, Wauwau?" lächelte er Uruha an.

Uruha sagte nichts, sondern ging zu seinem Platz. Er setzte sich und seufzte.

<Ich werd ewig der Wauwau sein und mein Gott.. scheis drauf -.->

"Ach komm...nich böse sein, hai?" sagte er und wuschelte ihm kurz durch die Haare ehe er sich neben ihn setzte.

Ru erwiderte nichts darauf. Warum auch, dachte er sich und sah Reitas Kumpels an. Er sollte sie nicht vernachlässigen wegen ihm.

Der blonde Punk ging sich kurz mit denen unterhalten und lachte kurz. Dann zeigte er auf Uruha und lächelte weil er ihnen grad erzählte dass er ihn zu den Piercings

überredet hatte, die die andern ganz cool fanden und wissen wollten wo er die herhatte.

Uruha sah raus und sah da mehrere Schüler die schwatzten, lachten, tuschelten, sich knutschten und sogar ein Schwulenpärchen.

Nachdem er seinen Kumpels verklickert hatte dass er sich mit Uruha gut verstand und sie ihn in Ruhe lassen sollten, verabschiedete er sich und tappte langsam zu Uruha zurück.

"Warum bleibst du nie länger bei Aoi-Sempai und Ruki-Sempai?"

"Das waren doch gar nich Ruki und Aoi~" erwiderte er und setzte sich neben ihn.

"Die sind doch gar nich da, das waren Andere, die ich von früher noch kenn. Was schaust du denn da draußen an? Is da was?" fragte er neugierig und schaute aus dem Fenster.

"Na Aoi und Ruki. Die sitzen da unterm Baum."

"Echt? Wo?" fragte Rei als er sie entdeckte.

"Hey stimmt...was machen die da unten? Haben die keinen Unterricht?" fragte er mehr sich selbst und kratzte sich am Kopf.

Ruha zuckte die Schultern.

"Also warum machst du nichts mehr mit ihnen?"

"Weiß nicht, sie haben sich ja in letzter Zeit nich gemeldet. Ich verbring schon noch Zeit mit ihnen, aber im Moment halt mehr mit dir." nickte er.

"Freunde laden sich doch auch gegenseitig ein oder? lad sie doch zu dir Heim oder so. Oder gefällt es dir nicht, dass sie zusammen sind?"

"Hm? Warum sollte mir das nicht gefallen?" fragte er und hob leicht die Augenbrauen.

"Sie passen doch gut zusammen und lieben sich, was soll ich da aussetzen? Okai dann lad ich sie mal zu mir ein, dann können wir bißchen Filme gucken und so."

"Könnt ihr dann tun ja.", antwortet er nickend und sah vor.

"Setzen Suzuki!", blaffte es von vorne.

"Nicht 'ihr', 'wir'. Du auch~" sagte er noch als er angemockert wurde und sich mit einem "Hai sensei" setzte.

"Vergiss es.", zischte er noch leise und holte sein Buch vor.

"Was...was is denn los?" fragte er, zuckte merklich zusammen.

Warum war Uruha jetzt wieder wütend? Er hatte doch nichts falsches gesagt...

"Suzuki-kun, es reicht das sie so aussehen, aber lassen sie gefälligst Takashima in Ruhe." blaffte der Lehrer.

"Aber er hat doch gar nichts getan."; meinte Ruha.

„Ich...hai Sensei" nickte er und sagte dazu nichts mehr.

Er schaute zu Uruha rüber.

//Was ist los...warum bist du sauer auf mich?//

Uruha war mehr sauer auf sich und den Sensei, als auf Reita. Deshalb sah er beschämt

weg, als Reita rübersah. Reita wand den blick wieder ab da er das wegschauen Uruhas so interpretierte dass dieser immer noch wütend war. Er wusste nicht warum...

Ruha nahm ein Zettel und ein Stift

**=> *gomen suzu... reita-kun. ;_;*
*ich machs wieder gut***

Reita sah den Zettel an und schrieb zurück.

=> warum bist du sauer auf mich?

=> *bin ich gar nich, wirklich ><*

=> nicht? aber du hast grad weggeschaut als ich zu dir gekuckt hab... da hab ich angenommen du bist wütend ._. Warum hast du vorhin wegen dem videoabend "vergiss es" gesagt?

=> *reita verweichlichst du? O.ô*, schrieb der Brünnettblonde zurück, da er sich das gerade sehr ernsthaft fragte.

=> *ich will nich bei euch dabei sein*

=> verweichliche? ach wo ob.. aber... warum denn nich? ich mein, die anderen mögen dich doch, und ich auch...was ist denn das problem?

=> *na da, manche (viele) sagen das. sie mögen mich nicht*

=> Ach man Uruha...ich hab doch grad gesagt dass die 2 und ich dich mögen, ich verstehs nicht ganz

Rei dreht das kleine Blatt um, da es schon voll ist und schreibt weiter. Den Lehrer nimmt er erst einmal nicht wahr.

=> und ich dich auch gerne dabei haben will...sonst hock ich da zwischen Aoi und Ruki und die knutschen sich zu Tode. Was mach ich denn da wenn keiner da is zu dem ich im gegebenen falle flüchten kann? Óò[/b[]

=> *knutsch doch mit O_O*

**=> haha, guter witz :P
aber echt mal...bitte komm doch mit~ ;_;**

=> *nein danke. ich weiß, dass sie mich nicht mögen und nur wegen dir dulden. das haben sie selbst mal gesagt . habt doch alleine spaß. ging doch früher auch*

**=> Das haben sie gesagt????
Was haben sie genau gesagt? Und wann war das??**

Reita war geschockt...sowas würden die beiden nie sagen, da war er sich sicher.

=> is och egal *Seufzt* sensei guckt

=> ist es eben nicht...

Reita sieht geknickt auf und zum Sensei in die Richtung.

=> na und? soll er doch...

=> -.- mir ist es aber egal reita. es sind deine freunde, nicht meine

=> dann freundet euch an...sie hassen dich nicht, das weis ich...zu 100%. Aber du bist mein Freund...und ich lass dich nicht aussen vor...

=> aha.... ich...

Uruha schluckte. Wo kam der so plötzlich her? Der Lehrer nahm ihm den Zettel ab und es war ihm peinlich, dass einige Mitschüler nun guckten.

Rei sieht das der Zettel weg ist und lässt den Kopf sinken. Als er zu Uruha rüberzieht haben sie Beide einen traurigen Gesichtsausdruck.

„Nach der Stunde zu mir Takashima.“, blafft der Lehrer und Uruha nickt.

Reita sieht den Lehrer mürrisch an und lässt den Blick dann dennoch sinken.

//ach man...verdammst ;_i//

Uruha lächelt Reita kurz zu, will ihm so zeigen das es schon okay für ihn wäre.

"Das ist unfair. Wir haben beide geschrieben.", murrte Reita vor.

"Lass Suzuki!", meint Ru und der Sensei stimmt der Aussage zu.

"Nix Da. Wegen mir ham wir überhaupt angefangen mit schreiben, also..", blieb Reita stur und sah kurz zu Uruha herüber.

"LASS ES! Ich bin kein schoßhund auf den man achten muss!"

Rei wand sich zu Uruha und fauchte ein "Hat keiner behauptet aber ich bin genauso dran Schuld wie du" zurück. Dann stand er ruckartig auf und schlug mit den Handflächen auf den Tisch.

"Außerdem bin ich mit dir befreundet, schon vergessen?" sagte er, sah ihn traurig an, ehe er seine Sachen schnappte und aus dem Zimmer rannte.

Uruha sah ihn verwirrt und traurig an und sah dann raus. Natürlich hatte Reita das oft gesagt, aber er war unsicher.

Er lief so schnell er konnte aus der Schule und nach Hause. Seiner Mutter erzählte er dass er früher ausgehbt hatte und Uruha noch auf Jobsuche gegangen war und ging in sein Zimmer.

"Ne, gar nix oke" sagte Reita nuschelnd und verkroch sich wieder halb unter die Decke.

"Uruha hasst mich und ich weiß nicht warum...Seit Tagen zoffen wir dauernd..."

"Hach Junge... du magst diesen Kerl echt nee?" fragte der Vater und sah seinen an.

Reita versteckte sich halb unter der decke und nuschelte ein "Ja"

"Aber ich versteh ihn immer weniger...er sagt mir gar nix und glaubt mir nich dass ich mit ihm befreundet sein will..."

"Nun ja, nach allem was wir von deinem Direktor und den zich Verwarnungen wegen Uruha wissen, würde ich das auch nicht so einfach tun."

"Ich weiß das ich viel Mist gebaut hab aber...ich hab mich doch geändert und... ich find ihn so nett" gestand er sich ein und wurde sichtlich rot um die Nase.

"Ich wollte mit ihm, Aoi und Ruki DVD's schaun aber er wollte nicht...er hat gesagt 'amüsiert euch ohne mich, ging doch früher auch'" sagte er leise und seufzte.

„Du musst ihn da recht verstehn und nicht einfach einplanen, wenn er davor Angst hat. Akzeptier das ich teils zurückzieht."

"Mach ich doch...sonst wär ich ja jetzt nicht hier sondern drüben... Aber ich versuch doch nur ihn mit einzubringen und Aoi und Ruki mögen ihn doch..." nuschelte er gegen die Decke.

"Ich bin schon froh dass er mit zum Schulausflug kommt..."

Reis Vater seufzte.

"Sollen wir mal zu viert reden?"

"Hm...Vlelleicht...wenns was hilft" sagte er und steckte den Kopf aus der Decke.

"Ich mag ihn wirklich Dad...ich will nicht dass er angst vor mir hat" meinte er dann kleinlaut und sah weg. "Warum sollte er Angst haben?"

"Ich weiß nicht. Hatte er früher und kann ja sein dass das immer noch der Fall ist.." sagte er.

Reitas Mutter wollte grad zu Reita als sie aus Uruhas Zimmer ganz leises schluchzen hörte. Sie öffnete die Tür bei Reita und sah die 2 an.

"Jungs...wir müssen reden" und zeigte auf Uruhas Tür.

Reitas Dad zu seiner Frau und nickte.

"Das denke ich auch und zwar dringend."

"Okai, ich...hol mal kurz Uruha" sagte sie und klopfte an dessen Tür.

"Uruha...kommst du mal bitte?" fragte sie vorsichtig.

Reita nickte. Das Gespräch würde nicht schön werden, das wusste er aber wenn es anders nicht ging. Er stand auf und ging mit seinem Dad zu seiner Mutter.

Ruha hörte es und stand auf. Er hatte zu gehorchen. Er ging zur Tür und öffnete sie.

Als Reita Uruhas verweintes Gesicht sah konnte er sich nicht mehr beherrschen und

fiel diesem regelrecht um den Hals.

"Tut mir leid, Tut mir leid...tut mir leid" krächte er immer wieder und ignorierte die Tatsache dass seine eltern hinter ihm standen.

Reitas Mutter lächelte sanft.

"Wir wollten kurz mit dir und Reita reden...kommt ihr mit runter ins Wohnzimmer? Keine Sorge...is nichts schlimmes" beruhigte sie ihn dann noch.

Uruha lies sich umklammern, sagte aber nichts dazu. Als Reitas Mutter sprach, nickte er und folgte den Eltern nach unten.

Reita löste sich wieder von Uruha und ging den anderen hinterher, setzte sich neben ihn aufs Sofa.

"Also Jungs..." begann Reitas Mutter.

"Erstmal zu dir Uruha. .. Hast du Angst vor Reita? Traust du ihm nicht?" fragte sie sachlich.

Irgendwie mussten sie ja anfangen.